

KULTUREN DER DIFFERENZ / CULTURES OF DIFFERENCE

Transformationen in Zentraleuropa / Transformations in Central Europe

Initiativkolleg an der Universität Wien (Wien)

Fak. für Geowissenschaften, Geografie und Astronomie in Zusammenarbeit mit der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fak. und der Sozialwissenschaftlichen Fak.

nähere Informationen / more information at:

<http://www.univie.ac.at/kulturedifferenz>,

http://www.kakanien.ac.at/materialien/Kulturen_Differenz1.pdf

Deadline: 8. Juli 2006.

Die Zulassung durch die Fakultät erfolgt Ende Juli 2006. / The admittance by the Faculty follows by the end of July 2006.

Kontakte für Rückfragen / For any questions, please contact::

Univ.-Prof. Dr. Heinz Fassmann (Inst. für Geographie und Regionalforschung): heinz.fassmann@univie.ac.at,

Doz. Dr. Wolfgang Müller-Funk (Inst. für Germanistik): wolfgang.mueller-funk@univie.ac.at,

Ao. Univ.-Prof. Dr. Pál Deréky (Inst. für Europäische und Vergleichende Sprach- und Literaturwissenschaft): pal.dereky@univie.ac.at,

Dr. Andreas Pribersky (Inst. für Politikwissenschaft): andreas.pribersky@univie.ac.at,

o.Univ.-Prof. Mag. Dr. Wendelin Schmidt-Dengler (Inst. für Germanistik): wendelin.schmidt-dengler@univie.ac.at,

Univ.-Prof. Dr. Dieter Segert (Inst. für Politikwissenschaft): dieter.segert@univie.ac.at,

Doz. Dr. Heidemarie Uhl (Komm. für Kulturwissenschaften und Theatergeschichte der ÖAW): Heidemarie.Uhl@oeaw.ac.at,

Dr. Ursula Reber (Inst. für Germanistik; Kakanien revisited): reber@cenex.net

Die Bewerbungen in schriftlicher Form sind zu richten an / Please, mail your application to:

Im Rahmen des Initiativkollegs *Kulturen der Differenz. Transformationen in Zentraleuropa* werden zum 1. Oktober 2006 zwölf Doktoratsstellen (KollegiatassistentInnen) für die Dauer von 3 Jahren ausgeschrieben. An dem internationalen und transdisziplinären Kolleg mit einem thematischen Schwerpunkt auf kulturelle Phänomene des Transformationsprozesses sind WissenschaftlerInnen aus dem In- und Ausland aus der Geographie, Germanistik, Literaturwissenschaft, Politikwissenschaft und Zeitgeschichte beteiligt. Das Kolleg bietet einen gemeinsamen thematischen Rahmen, eine systematische Betreuung der DoktorandInnen sowie ein entsprechendes Studienprogramm an.

Die durchgehende Teilnahme an den diversen Aktivitäten des Kollegs ist verpflichtend; deshalb müssen die Mitglieder des IK über einen Wohnsitz in Wien verfügen. Zu den Besonderheiten des Kollegs gehören die Bereitschaft zum Erwerb von Fremdsprachenkenntnissen im zentraleuropäischen Raum sowie ein Auslandsaufenthalt an einer der Partnerinstitutionen des IK (Bratislava, Budapest, Krakau, Ljubljana, Prag).

Der Förderungszeitraum beträgt drei Jahre. KollegiatassistentInnen erhalten eine Anstellung an der Universität im Ausmaß von 20 Wochenstunden, darin sind bis zu 10 Stunden Forschung und Lehre inbegriffen. Das Jahresbruttogehalt beträgt 14.000 Euro und wird in 14 Monatsraten ausbezahlt. Die Kosten für Kranken- und Sozialversicherung werden von der Universität Wien getragen. Eine Befreiung von den Studiengebühren, eine Unterstützung von KollegiatassistentInnen für allfällige Kinderbetreuung sowie Beihilfen für Forschungs- und Tagungsreisen sind vorgesehen.

Voraussetzungen für eine Stelle am Initiativkolleg sind:

- abgeschlossenes Hochschulstudium: Magister/Diplom/Master bzw. ein entsprechend gleichwertiger Abschluss in Geographie, Germanistik/Literaturwissenschaft, Politik-, Sozial- oder Wirtschaftswissenschaften, Zeitgeschichte;
- fundierte Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch;
- Kenntnisse in Sprachen des zentraleuropäischen Raumes sind erwünscht, werden aber nicht zwingend vorausgesetzt.

The Initiativkolleg (IK) *Cultures of Difference. Transformations in Central Europe* invites applications for twelve doctoral positions (assistants) for three years, starting on October 1, 2006. The international, transdisciplinary IK is a joint graduate programme by international scientists from Geography, German Studies, Comparative Literature, Political Science, and Contemporary History and addresses the cultural phenomena of transformation processes. The IK offers a common thematic framework, a detailed study and research programme together with an intensive and structured supervision.

Continuous participation in the activities of the IK is obligatory. Therefore, the members of the IK need to reside in Vienna. Additionally, the readiness to acquire foreign language competence in the Central European languages, as well as to study abroad at one of the cooperating institutions in Bratislava, Budapest, Krakow, Ljubljana, or Prague is required.

The assistants are funded for three years. They are employed by the University of Vienna for 20 hours a week including 10 hours of research and teaching. The annual gross income is 14.000 Euro to be paid in 14 monthly installments. The University of Vienna agrees to pay health care and social insurance. The students are liberated from tuition fees and can receive support for child care and travel grants for conferences and research.

Requirements for applications for the IK:

- graduation (Master/Diplom/Magister) in Geography, German Studies, Comparative Literature, Political Science, Social Science, Economy, or Contemporary History;
- excellent command of German and English;
- competence in Central European languages are welcome, though not a requirement for application.

The research topics of the dissertation should deal with the central fields of interest addressed by the programme – cultural difference and political, economic or spatial transformation processes – and include inter- or transdisciplinary questions.

Die Dissertationsthemen sollten sich auf die zentralen Problemfelder – kulturelle Differenz und politische, ökonomische oder räumliche Transformation – beziehen. Sie sollten inter- bzw. transdisziplinäre Fragestellungen einschließen und sich den Themenfeldern des IK zuordnen lassen.

Bewerbungsunterlagen in deutscher Sprache:

- kurze Begründung der Bewerbung (2000 Zeichen)
- Exposé des Dissertationsprojektes (6000 Zeichen plus Kurzbibliographie)
- tabellarischer Lebenslauf
- Dokumentation des bisherigen Studiengangs (inkl. Bewertung)
- zwei kurze Referenzen z.B.: der bisherigen Betreuungspersonen (die Empfehlungsschreiben sind getrennt einzusenden)

Die Bewerbung erfolgt in elektronischer und schriftlicher Form. Kopien der jeweiligen Hochschulabschlüsse sind im Falle eines positiven Bescheids vorzulegen.

Applications have to be written in German and contain:

- application letter with a statement of intent (2000 characters)
- outline of the dissertation project (6000 characters plus short bibliography)
- curriculum vitae in tabular format
- documentation of former studies (inc. grades)
- two letters of reference, for example, by the former supervisors (to be sent separately)

Please, submit your application via Email and regular mail. Copies of the university degree certificates are to be submitted in case of a positive decision.

